



Bürgerbusfahrer Heinrich Breuer ist durch eine Informationsveranstaltung im Kolpingtreff zur Bürgerbusfamilie gekommen. Foto: Kirschbaum

Bürgerbus kommt in Haltern gut an

Vorsitzender zieht auf der JHV positives Fazit

Das hat sich wohl kaum jemand träumen lassen: Nach einem halben Jahr Bürgerbusbetrieb in Haltern zog der Verein auf der Jahreshauptversammlung ein rundum positives Fazit. Zufriedene Fahrgäste, steigende Fahrgastzahlen, freundliche Fahrerinnen und Fahrer im Alter von 22 bis 77 Jahren sowie zufriedene und neue Werbepartner.

HALTERN. Aber auch einen Schadensfall, der nötig gewordene Ersatzbus aus Wesel, Reparatur in Dortmund, Streckenänderungen durch Baustelle und Krammarkt, Schildbürgerstreich durch „Entfernen“ und „Verlegung“ einer Bürgerbus-Haltestelle gehörten mit zu den Erfahrungen. Doch auf der Jahreshauptversammlung des Bürgerbusvereins Haltern am See im Kolpingtreff standen natürlich noch zahlreiche

andere Punkte auf der Tagesordnung. Werner Mohr, 1. Vorsitzender erörterte nach der Eröffnung die Aktivitäten des Vorstands. Er ging auf die bisherigen Erkenntnisse zu gewünschten Routenänderungen im Fahrplan 2019 und Gespräche mit Vestischer und Stadt, sowie die abgeschlossene Abrechnung der Anschaffungsphase inkl. Refinanzierung, ein. Ein besonderer Dank galt dem städtischen Engagement von Carolin Ostrop, die als zuständige Mitarbeiterin der Stadt Bürgermeister Bodo Klimpel vertrat. Kassenwart Oskar Krüger gab einen kurzen Überblick zum zufrieden stellenden Kontostand des Vereins. Der Berater in Steuerangelegenheiten Franz-Josef Tonnis erläuterte den Finanzbericht per 31. Dezember 2017. Er schilderte detailliert die positive Entwicklung in Zahlen, erörterte die Gewinnermittlung mit der Erkenntnis: „Der Verein ist finanziell gut aufgestellt, insbesondere auch durch das Engagement unserer

Werbepartner!“ und endete mit den Worten: „Wir stehen auf eigenen Füßen!“ Es folgte der Bericht der Kassenprüfer Marlies Stevermuer und Klaus Puschmann, die dem Vorstand eine einwandfreie Kassenführung ohne Fehl und Tadel bestätigten. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstands durch die Mitglieder des Bürgerbusvereins dankte Werner Mohr allen Vorstandsmitgliedern und dem Fahrpersonal für deren ehrenamtlichen Einsatz. Im Bürgerbusverein sind weiterhin einzelne Werbepartner für die Monitorwerbung sowie Fördermitglieder, die die Bürgerbusidee wertschätzen, willkommen. Dazu informieren gerne Werner Mohr (1. Vorsitzender) Fon 0 23 64 – 60 84 428 und Hans Kirschbaum (Marketing, Öffentlichkeitsarbeit) Fon 0 23 64 – 60 84 615. Zudem finden regelmäßig im Kolping-Treff jeweils am 3. Dienstag eines Monats (19 Uhr) Besprechungen der Fahrerinnen und Fahrer zum Informationsaustausch statt.